

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Klinik für Suchttherapie und Entwöhnung am Klinikum Schloß Winnenden bietet auf vier Stationen in Winnenden, sowie Tageskliniken und Ambulanzen für Suchttherapie in Winnenden und Schwäbisch Gmünd, Beratung und Behandlung bei Problemen mit dem Konsum von Alkohol, Tabletten oder Drogen. Auch wenn andere psychische oder soziale Probleme (z.B. eine Depression) zu einem gesteigerten Substanzkonsum geführt haben, bieten wir spezifische Behandlungen an.

Diese Broschüre gibt Betroffenen und Angehörigen einen Überblick über die Beratungs- und Behandlungsangebote unserer Klinik.

Auf unserer Homepage finden Sie auch einen kurzen Info-Film, der Ihnen direkte Einblicke in unsere Klinik und die Behandlungsangebote gibt. Auch bei einem Beratungsgespräch in unserer Ambulanz kann die Notwendigkeit der Behandlung und der geeignete Behandlungsrahmen besprochen werden. Eine Anmeldung zu einer ambulanten oder stationären Behandlung ist jederzeit telefonisch durch den Betroffenen selbst möglich.

Dr. Christopher Dedner **Gabi Bernat**
Chefarzt Pflegedienstleiterin

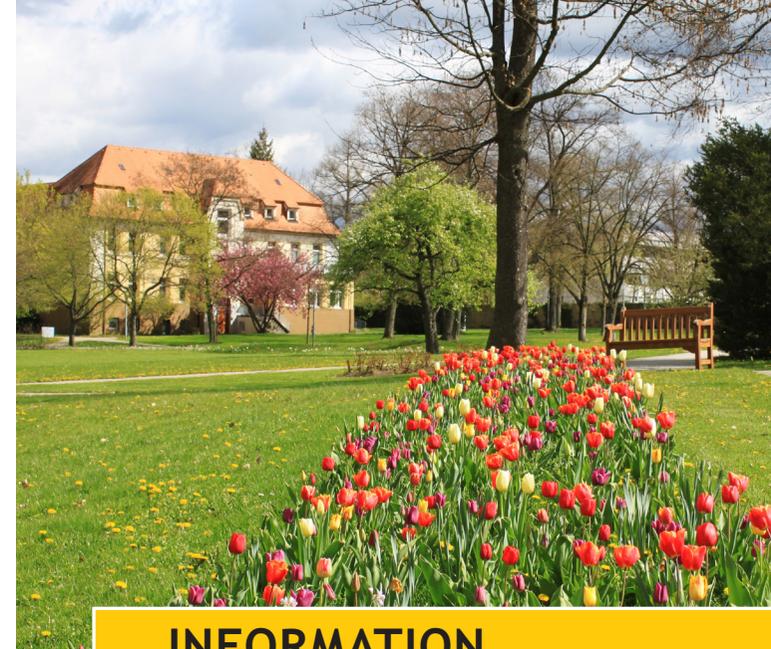
Standorte der Klinik für Suchttherapie und Entwöhnung

**Klinikum Schloß Winnenden
Zentrum für Psychiatrie Winnenden**
Schloßstraße 50
71364 Winnenden
Tel. 07195 900-0
(Mo. bis Fr. 08.00 bis 16.00 Uhr)

**Außenstelle des Klinikums
Haus der Gesundheit Schwäbisch Gmünd**
Weissensteinerstraße 33
73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171 79664-0.
(Mo. bis Fr. von 8.00 bis 16.30 Uhr)

Bei Problemen mit Alkohol oder Tabletten
Standort Winnenden Tel. 07195 900-2890.
Standort Schwäbisch Gmünd Tel. 07171 79664-0.

**Bei Problemen mit Drogen (Niederschwelliger
Drogenentzug)**
Standort Winnenden Tel. 07195 900-4888.
E-Mail: station.g2@zfp-winnenden.de



INFORMATION



Klinik für Suchttherapie und Entwöhnung

Informationen für Betroffene und Angehörige



Klinikum Schloß Winnenden

Schloßstraße 50
71364 Winnenden
www.zfp-winnenden.de



Ein Unternehmen der **zfp** Gruppe Baden-Württemberg

Bestellnr.: 2019_01_KfS_Hauptflyer



Klinikum Schloß Winnenden



Beratung

Ambulante Angebote

Für alle Patienten mit entsprechender Indikation steht im Vorfeld, besonders aber nach Abschluss einer stationären Behandlung, das Angebot unserer Ambulanz für Suchttherapie (PIA) zur Verfügung. Regelmäßige Kontakte und im Bedarfsfall eine begleitende medikamentöse Behandlung helfen die erreichten Therapieziele und ggf. eine Abstinenz aufrecht zu erhalten.

Weitere zusätzliche oder im Vordergrund stehende psychische Störungen können wirksam behandelt und mögliche Probleme im sozialen Umfeld bearbeitet werden.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Standort Winnenden: Tel. 07195 900-0.

Standort Schwäbisch-Gmünd: Tel. 07171 79664-0.

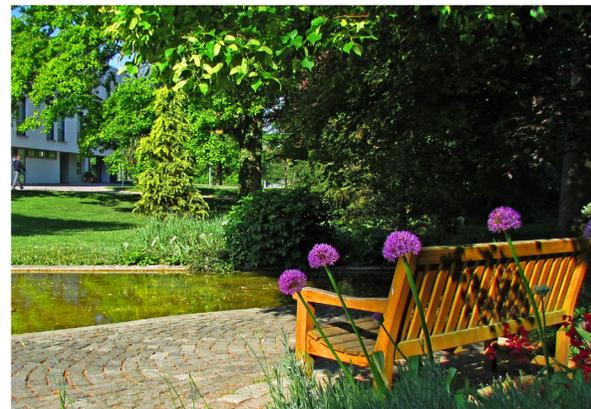
Tagesklinisches Angebot

Oft kann eine Suchtbehandlung, z.B. eine Entgiftungs- und Motivationsbehandlung zumindest teilweise im tagesklinischen Rahmen durchgeführt werden, sofern dies medizinisch möglich ist. Hierfür stehen unsere Tageskliniken in Schwäbisch Gmünd und Winnenden zur Verfügung. Diese Möglichkeit kann während eines Gesprächs in der Ambulanz für Suchttherapie oder während der stationären Behandlung geklärt werden.

Behandlung

Stationäre Angebote

Während einer stationären Entzugs- und Motivationsbehandlung findet eine eingehende Diagnostik und Klärung eines möglichen Missbrauchs, einer Abhängigkeit oder einer anderen psychischen Störung statt. Betroffene erhalten die Gelegenheit, über ihren Substanzkonsum zu reflektieren, ggf. Veränderungen zu planen und Kontakt zu weiterführenden Behandlungsangeboten aufzunehmen. Stellt sich dabei heraus, dass eher andere psychische Schwierigkeiten im Vordergrund stehen, wird auch hier eine spezifische Weiterbehandlung angeboten oder vermittelt. Betroffene können sich jederzeit selbst, über ihren Hausarzt oder bei einem Termin in unserer Ambulanz zur Behandlung anmelden.



Weitere Angebote

Entwöhnungstherapie

Die Klinik bietet auf einer spezialisierten Station ein Rehabilitationsprogramm für Patienten mit Alkoholproblemen an. Es besteht die Möglichkeit diese Behandlung auch im tagesklinischen Rahmen fortzusetzen. Weitere Informationen erhalten Sie in der psychosozialen Beratungsstelle oder bei einem Vorgespräch in unserer Ambulanz.

Angebote für Angehörige

Für Angehörige und Freunde Betroffener bieten wir regelmäßig Informationsabende an, gemeinsam mit Selbsthilfegruppen für Angehörige aus der Region. Es werden Informationen über Abhängigkeit und Substanzmissbrauch vermittelt und Verhaltensweisen für Angehörige besprochen. Sie können an diesen Informationsabenden auch teilnehmen, wenn Ihr Partner aktuell nicht in der Klinik behandelt wird. Die Teilnahme ist kostenlos und anonym.

Weitere Informationen und nächste Termine:

Tel. 07195 900-2890.

Einblicke in unsere Klinik und unser Angebot:

Zum Informationsfilm
„Zurück zu mir“

(<http://www.zfp-winnenden.de/filme/>)

